

Pressemitteilung

Rothenburg, 24. August 2026



Sonderkredit Sanierung Chärnshalle

Als Partei wurden wir informiert über die geplante Sanierung der Chärnshalle. Die erwarteten Kosten betragen Fr. 9'020'000.—, davon wurden Fr. 340'000.— bereits ausgegeben für Vor- und Bauprojekt. Die Stimmbevölkerung soll am 27. September 2026 an der Urne abstimmen über einen Sonderkredit von Fr. 8'680'000.—. Der Bau vor 40 Jahren hat 6 Mio. Franken gekostet.

Für die Nutzer der Halle, die Rothenburger Vereine, gibt es keine wesentlichen Veränderungen bzw. Verbesserungen.

Die Gemeinde Rothenburg muss in den nächsten 25 Jahren Investitionen von über 100 Mio. Franken finanzieren. Als Finanzierungsquellen stehen zur Verfügung: 1. Darlehensschulden, 2. Steuererhöhungen und 3. Einsparungen im Gemeindebudget.

Die FDP will, dass zur bestehenden Infrastruktur Sorge getragen wird und unterstützt das Sanierungsprojekt grundsätzlich. Bei der Finanzierung, also beim Sonderkredit, verlangt die FDP aber, dass der Terminplan für die Urnenabstimmung sistiert wird.

Es braucht zuerst eine transparente Auslegeordnung aller anstehenden und heue bekannten Investitions- und Sanierungsprojekte. Für jedes Projekt muss auch eine Finanzierung angedacht und in die Planung aufgenommen werden. Die anschliessende Priorisierung des Gesamtbildes ist Sache der Politik bzw. der Stimmbürger.

Erst wenn diese Übersicht vorliegt, kann über einen Sonderkredit in der vorliegenden Grössenordnung, und das anstehende Schulhausprojekt von weiteren 24 Mio. Franken, überhaupt befunden werden. Ein Entscheid zum heutigen Zeitpunkt, ohne Einschätzung der langfristigen Finanzierbarkeit, erachten wir als fahrlässig und unnötiges Risiko.

Kontakt für Rückfragen: Stefan Schürch, 079 784 32 14 / stefan.schurch@schurch.ch